

# A<sup>1-24</sup>Z<sup>ZB MED</sup>TZTLICHE PRAXIS

Dienstag, 30. Mai 2000 • 52. Jahrgang, Nr. 43

Internet: <http://www.aerztlichepraxis.de>

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

## PRAXIS AKTUELL

### Unfall-Risiko Beifahrer

Je mehr Insassen im Auto mitkutschieren, desto mehr riskieren junge Fahrer ▶ 4

## TÄGLICHE PRAXIS

### Hyperton? Aufs Rad!

Mit dem Ergometer-Test spüren Sie Hochdruck-Kranke und -Kandidaten auf ▶ 11

## PRAXIS & WIRTSCHAFT

### Experten, keine Kritikaster

Positivliste: Pharmaindustrie kritisiert die „Auserwählten“ von Frau Fischer ▶ 22

# Anna lebt!



Glück für die kleine Anna – ihre Mutter hat das Neugeborene der Organisation „Findelbaby“ übergeben. Foto: SterniPark

## Babyklappe fürs Findelkind

### Abgegeben statt ausgesetzt

HAMBURG – Klappe auf, Baby lebt: In Hamburg können verzweifelte Mütter ihr Neugeborenes jetzt anonym einer „Babyklappe“ anvertrauen, statt die Winzlinge in ihrer Not einfach auszusetzen.

Das Projekt des Vereins „SterniPark“ zeigt Frauen, die ungewollt Mutter werden, einen Ausweg. Und es schenkt Findelkindern eine Zukunft: Sie sollen leben – wie Anna, die von ihrer Mutter der SterniPark-Organisation „Findelbaby“ übergeben worden ist ▶ 2

## HEUTE IN DER ÄP

### Das ABC des Nahrungs-Kopfwehs

WIESBADEN (la) – Ob Alko-

## BDA-Strategen haben Angst vorm neuen EBM-Konzept

# Hausärzte zweiter Klasse?

WWW.  
sparen-mit  
-nitraten.de

Passwort:

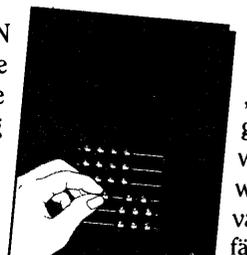
Nitrosorbon-  
retard-120

POHL BOSKAMP

## Brandneuer Kosek-Leitfaden:

### GKV-Patient privat

MÜNCHEN (kü) – Viele Vertragsärzte hatten bislang Bammel davor, bei Kassenpatienten privat abzu-



sagen, bis wohin „Kasse“ geht und wann und wieso „Privat“ anfängt. Hier